



# Vorstands-Sitzung vom 05. Mai 2020

im Panoramasaal, Dünserberg

## Protokoll

	teilgenommen	entschuldigt
Ammann Michael	✓	
Bucher Georg	✓	
Gohm Walter	✓	
Kasseroler Florian	✓	
Lampert Thomas	✓	
Lauer mann Dieter	✓	
Mähr Anton	✓	
Mähr Gabi		✓
Mähr Gerold	✓	
Metzler Anton	✓	
Neier Peter		✓
Rauch Walter	✓	
Tinkhauser Michael	✓	
Witwer Harald		✓
Raumplanung		✓
Regio	E-M H, G J	

### Begrüßung

durch Obmann Florian Kasseroler

## 1. TOP Was war -> Berichte

Kurzer Rückblick auf die vergangenen Wochen in der Regio-Geschäftsstelle und die Corona-Zeit (in Stichworten):

Einrichtung von Homeoffices; Besprechungen zu „Regionalmarkt“ sowie Unterstützung beim Erfolgsprojekt „Guats vo do“; Erhalt der KLAR! Im Walgau-Förderzusage; Besprechungen rund um das LEADER-Projekt „walgenau“, Rechnungsabschluss 2019, Kontakt zu Case Managements – Care Management rund um die Sicherung der 24-Betreuung; Austausch mit der regionalen Koordinationsstelle für Integration, mit den „blühenden Ortszentren“, dem Team der „Jugendbeteiligung“, der offenen Jugendarbeit, dem Gemeindeverband, der Abt. Kultur und der Abt. Landesraumplanung.

## 2. TOP Freiraumstelle mit „KLAR! Im Walgau“

Dank der Förderung des Klimaenergiefonds in der Höhe von knapp € 115.000,- können in den kommenden zwei Jahren 10 definierte Maßnahmen in der KLimawandelAnpassungsmodellRegion Walgau umgesetzt werden. KLAR!-Managerin Marina Fischer hat die 10 eingereichten Maßnahmen und den Zeitplan für die nächsten zwei Jahre vorgestellt. (siehe PPT als eigener Anhang)

Bitte die jeweiligen Veranstaltungshinweise und Informationen gerne in den Gemeindemedien veröffentlichen!

Kontaktdaten Marina Fischer:

T: 0664 806 361 5905, M: [klar@imwalgau.at](mailto:klar@imwalgau.at) sowie [marina.fischer@imwalgau.at](mailto:marina.fischer@imwalgau.at)

## 3. TOP Regio-Jahresabschluss 2019

Alle Regio-Gemeinden haben den Mitgliedsbeitrag sowie den Beitrag zur Liquiditätsbedarfsabdeckung überwiesen, vielen Dank!



Auszug aus der Präsentation:

- 2019 wurden einerseits mehr Aktivitäten umgesetzt als geplant, andererseits deckt sich die Abrechnungslogik der Förderstellen Interreg und Bund leider nicht mit dem Kalenderjahr 2019.
- Hinzu kommt, dass die Ausgaben für das dreijährige ELEMENTA-Projekt „Auswanderung aus dem Walgau“ hauptsächlich in 2019 getätigt wurden. Deshalb wurden 2019 mehr Rücklagen als budgetiert aufgelöst.
- Die Ausgaben der Freiraumstelle wurden ursprünglich anders abgebildet. Erst im Laufe des Jahres 2019 haben sich die vier „Säulen“, nämlich WalgauWiesenWunderWelt, Aktion Heugabel, AlpBioEco und KLAR! Im Walgau, herauskristallisiert.

Der Vorstand befürwortet die klare Präsentation und empfiehlt den Rechnungsabschluss 2019 in dieser Form 1-stimmig für die Delegiertenversammlung.

(siehe auch eigener Anhang).

## 4. TOP Gemeindekooperationen bzw. Themen mit regionaler Ausstrahlung (vorgezogen)

### Regionale Kindergarten-Pädagoginnen

- Die vierte regionale KG-Pädagogin hat im März begonnen. Das für Ende März geplante Treffen aller KG-Leiterinnen wurde aufgrund der Corona-Pandemie auf Herbst 2020 verschoben.
- Das derzeitige Buchungssystem wird ausschließlich von Martina Lehninger von Hand aufwändig geführt. Es stößt mit vier Springerinnen an seine Grenzen. Eine webbasierte Lösung, die ca. € 2.000 bis max. € 2.500 brutto kostet, macht die Einteilung für alle, v.a. auch für die Kindergärten, die Einsätze anfordern, leichter. Sie funktioniert personenübergreifend, ist transparent, effizient und auch die Dokumentation der Einsätze wird erheblich erleichtert. Der Vorstand ist mit einer solchen Lösung einverstanden, bittet aber noch um Abklärung, ob eine App auch über „Sokrates“ gelöst werden könnte. Dieser Beschluss wird 1-stimmig angenommen.



#### Regionale Koordinationsstelle für Integration

- Die Stelle hat alle Volks- und Mittelschulen im Walgau befragt, um während der Covid-19-Pandemie ggf. Unterstützung in den Abläufen zwischen Schule und Familie anzubieten. Die SchulleiterInnen berichten von einer kooperativen und guten Zusammenarbeit mit den Eltern und fühlen sich von den Gemeinden gut unterstützt. Eine konkrete Lücke in den Strukturen kann nach der Befragung nicht festgestellt werden. Schwierigkeiten und evtl. Unterstützungsbedarf bestehen insbesondere bei Einzelfällen im Bereich der Erreichbarkeit und der gemäßen Erledigungen der Aufgaben. Hier werden individuelle Lösungen gesucht und SystempartnerInnen involviert.
- Aufgrund kaum vorhandener, kindgerechter Mund-Nasen-Schutzmasken nähren derzeit Flüchtlinge geeignete Größen, um diese bei Schulöffnung Mitte Mai zur Verfügung stellen zu können.

#### Interkommunale Kooperationen unterer Walgau (zusammen mit Gemeindeverband)

Der Gemeindeverband unterstützt generell die Weiterentwicklung von Kooperationen, dazu soll der IST-Zustand in der Regio als Basis für die nächsten Schritte erhoben werden. Diese Erhebung (und Aktualisierung) könnte die Regio-Geschäftsstelle übernehmen und bei ihrer letzten Erhebung von 2011/12 anknüpfen. Die Bürgermeister sind damit einverstanden. Das Kernteam bittet alle Gemeinden bei der Erhebung um Mitarbeit und Unterstützung der Geschäftsstelle.

sowie

#### Offene Informations- und Diskussionszeit u.a. zu:

Altstoffsammelzentrum für die Jagdberggemeinden, Frastanz und Göfis (Bgm. Gohm)

Regionale Grünmüll-Kompostierung (Bgm. Gohm)

Neugründung der FBG Walgau und Beitritt (Bgm. Lampert)

## **5. TOP LEADER-Projekt „Region Walgau trifft Schule“**

Martina Ess gibt einen kurzen Überblick: Das 2018 gestartete Projekt wird im Juni 2020 die erste, engagierte Projektphase an 5 Pilotschulen beenden. Es ist die Einreichung zur zweiten Phase als LEADER-Folgeprojekt ab Sommer 2020 geplant. Das Ziel ist, ab 2022 eine selbsttragende Struktur mit einem „Kümmerer“ einzurichten (v.a. für eine nachhaltige Einpflegung der Homepage und den guten Austausch mit den Schulen).



Der Budgetentwurf für eine mögliche zweite Phase sieht einen jährlichen Regio-Beitrag von ca. € 8.900 bis max. € 10.900 für drei Jahre vor – je nach konkreter Förderhöhe seitens der verschiedenen, positiv eingestellten Landesabteilungen. Übrigens: Für die endende Phase 1 werden 2020 keine weiteren Kosten für die Regio anfallen. Weiters sind erste Gespräche mit möglichen, weiteren ProjektpartnerInnen auf großes Interesse gestoßen.

Ein direkter Übergang in eine Verlängerungs- und Vertiefungsphase für weitere zwei Schuljahre wird seitens des Regio-Vorstandes befürwortet und 1-stimmig beschlossen. Die Einreichung als LEADER-Projekt wird nun im Mai erfolgen. Martina Ess ist für thematische Anregungen und Ideen der Gemeinden gerne offen.

(siehe auch eigener Anhang)

## 6. TOP Was kommt -> Termine und Organisatorisches

### Mehrweg Mund-Nasen-Schnellmasken: Beschaffung durch den Gemeindeverband

Abholung der bestellten Masken im Regio-Büro ab 08.05.2020 möglich.

### Int. Naturpark Rätikon

Vorerst wird alles zeitlich nach hinten verschoben. Brand und das Montafon möchten die weiteren Corona-Entwicklungen abwarten, bevor mit der Ausarbeitung des Managementplans begonnen wird.

### Wirte Im Walgau

Das Interesse für gemeinsame Auftritte der Wirte ist gegeben, die Teilnahme an Sitzungen stößt jedoch leider auf wenig Bereitschaft. Der geplante Folder mit Frühjahrsveranstaltungen wurde coronabedingt nicht gedruckt und kann voraussichtlich für den Herbst adaptiert werden.

Alle Wirte, die mitmachen möchten, sind Mitglied der Wirtschaft im Walgau.

### ELEMENTA: Auswanderung aus dem Walgau – geplante Ausstellung im Landhaus

Die ursprünglich für 24.05.2020 geplante Ausstellungseröffnung im Landhaus musste abgesagt werden, der neue Termin wurde nach Rücksprache mit dem Landhaus auf Ende November festgelegt.



## 7. TOP Allfälliges

Schreiben des Skiverband Brandnertal-Walgau-Walsertal (Bgm Metzler)

Das Schreiben wird zur Kenntnis gebracht.

Mobilfunkstandard 5 G (Bgm Tinkhauser)

Das Thema wird im kommenden Kernteam besprochen.